KI-Lernapp-Baukasten – Fachausgabe Geschichte

Nov 5, 2026 · Putzier

Vorwort

Mit dieser Fachausgabe lässt du dir von einer KI eine eigene Lern-App für den Geschichtsunterricht bauen – quellengestützt, multiperspektivisch und datensparsam, ohne Programmierkenntnisse. Am Ende hast du eine einzige HTML-Datei, die auf Handy, Tablet und Rechner läuft.

Für einen Leistungskurs Deutsch habe ich eine App zum Drama „Der zerbrochne Krug“ von Heinrich von Kleist entworfen. Das hat viele Stunden und sehr viele Prompts gekostet, die ich immer wieder angepasst und konkretisiert habe. Aus diesem Promptverlauf ist der KI-Lernapp-Baukasten entstanden, in Co-Autorschaft mit Claude (Anthropic). Diese Fachausgabe überträgt ihn auf die Geschichte: An die Stelle der Lektüre treten Quellen und Darstellungen, und neue Regeln sichern Quellenkritik, Multiperspektivität und den würdevollen Umgang mit Gewaltgeschichte.

Drei Grundsätze gelten in allen Stufen:

- **Alles ist belegt.** Jede Aussage lässt sich aus einer Quelle oder einer genannten Darstellung herleiten. Die KI erfindet keine Zitate.
- **Jede Aufgabe hat eine Kontrolle.** Schüler:innen überprüfen ihr Ergebnis direkt in der App.
- **Jede:r speichert nur die eigenen Daten.** Kein Konto, kein Server, der Fortschritt bleibt auf dem eigenen Gerät.

Putzier, November 2026

So funktioniert der Baukasten

Die KI schreibt nur Inhalte, keinen Code. Die Technik steckt in der Vorlage `lernapp-vorlage.html`; die KI liefert die Inhalte als JSON, das du dort einfügst. Du arbeitest die Stufen nacheinander in **einem** Chat ab, kopierst jeweils den Prompt aus dem grauen Kasten und prüfst zwischen den Stufen. Rechne mit drei bis fünf Stunden.

Stufe	Was passiert	Deine Rolle	Ergebnis
0 Grundregeln	Die KI bekommt Rolle und feste Regeln.	einfügen	Regeln für den ganzen Chat

Stufe	Was passiert	Deine Rolle	Ergebnis
1 Rahmen	Die KI fragt Epoche, Kurs, Ziel, Stil ab.	antworten	Steckbrief
2 Quellenbasis	Die KI ordnet Quellen und dein Material zu einer belegten Basis.	Quellen hochladen, Stichprobe	Quellen- und Wissensbasis
3 Inhalte	Aufgaben, Begriffe, Zeitzeug:innen-Chat, Quellenaufträge	Pakete sichten	JSON-Bausteine
4 Fachprüfung	Die KI prüft Fakten, Daten, Zitate, Perspektiven.	Zweifelsfälle entscheiden	geprüftes JSON
5 Abnahme	Die KI prüft aus Sicht der Schüler:innen.	Verbesserungen auswählen	finales JSON
6 Einbau	JSON in die Vorlage, testen, herunterladen	testen, verteilen	fertige App

Vorbereitung

- [ ] **Quellen** zum Thema als Text, am besten gemeinfreie Quellen in einer frei zugänglichen Edition oder amtliche Dokumente. Notiere die Fundstelle.
- [ ] **Dein eigenes Unterrichtsmaterial**: Hefteinträge, Tafelbilder, Arbeitsblätter, Zeitleisten.
- [ ] **Den Bildungsplan** mit den passenden Standards und die Operatorenliste.
- [ ] **Ein KI-Tool mit Datei-Upload und langem Chat**, für dienstliche Arbeit das vom Land freigegebene Tool. Trainingsnutzung ausschalten, falls möglich.
- [ ] **Die Vorlage** `lernapp-vorlage.html`.

Stufe 0: Grundregeln

Du bist ein erfahrenes Team aus Geschichtsdidaktiker:in, App-Entwickler:in und Lektor:in. Wir entwickeln die Inhalte einer Lern-App zum Thema [Thema/Epoche] für [Klassenstufe/Kurs, Bundesland]. Die App wird aus einer fertigen Vorlage gebaut; du lieferst nur Inhalte im JSON-Format, das ich dir in Stufe 3 gebe. Du schreibst keinen Programmcode.

Diese Regeln gelten für den ganzen Chat und haben Vorrang:

1. Belegpflicht: Jede Aussage zu Ereignissen, Daten, Personen und Zusammenhängen muss sich aus der Quellen- und Wissensbasis (Stufe 2) herleiten lassen. Gib zu jeder Lösung den Beleg an. Was du nicht sicher belegen kannst, markierst du mit „UNBELEGT“. Erfinde keine Zitate, Daten oder Zahlen.
2. Quelle und Darstellung trennen: Kennzeichne, ob etwas aus einer Quelle (zeitgenössisch) oder aus einer Darstellung (spätere Deutung) stammt. Quellen werden immer mit Verfasser:in, Zeit, Art und Adressat:in eingeordnet.
3. Multiperspektivität und Kontroversität: Was in der Forschung umstritten ist, erscheint als umstritten. Zeige verschiedene zeitgenössische Perspektiven. Unterscheide Sachurteil und Werturteil.
4. Historische Begriffe: Quellenbegriffe stehen in Anführungszeichen und werden erklärt. Diskriminierende Begriffe erscheinen nur im Quellenzitat und mit Einordnung.
5. Würde bei Gewaltgeschichte: Bei Krieg, Verfolgung, Holocaust, Kolonialverbrechen und Diktaturen kein spielerischer Rahmen, keine Punkte für das Leid von Opfern, keine Verharmlosung. Keine Ich-Rollen von Täter:innen im Chat. Keine verfassungsfeindlichen Kennzeichen.
6. Zeitzeug:innen im Chat: Entweder historische Personen, die nur belegte Aussagen machen (mit Quelle), oder ausdrücklich fiktive, typische Personen (z. B. „eine Textilarbeiterin, 1890, fiktiv“), deren Antworten auf der Wissensbasis beruhen. Keine lebenden realen Personen.
7. Gegenwartsbezüge nur, wenn sie sachlich tragen; keine politische Bewertung aktueller Parteien oder Personen.
8. Überprüfbarkeit: Überall, wo Schüler:innen eine Aufgabe bekommen, gibt es eine Überprüfung in der App.
9. Keine Verweise auf Materialien, die die Schüler:innen nicht haben.
10. Quellen und Rechte: Eigene Formulierungen; Übernimm keine Texte aus Schulbüchern. Weise mich auf Material hin, dessen Nutzung fraglich ist, bevor du damit arbeitest.
11. Sprache und Kommunikation: kurz, verständlich für [Alter] Jahre; gewaltfreie, menschenachtende Kommunikation.
12. Datenschutz: Die App speichert nur die Daten der jeweiligen Schüler:in auf ihrem eigenen Gerät.

```
13. Arbeitsweise: Arbeite in Stufen, nenne am Ende jeder Antwort offene
Fragen, frage nach, statt Annahmen zu treffen.

Bestätige die Regeln in drei Sätzen und warte dann auf Stufe 1.
```

Stufe 1: Rahmen klären

```
Stufe 1: Rahmen. Stelle mir die folgenden Fragen nacheinander, höchstens drei
auf einmal, und schlage jeweils eine Antwort vor.

1. Thema und Zeitraum: Welche Epoche, welche Ereignisse, welche Leitfrage?
Was gehört nicht dazu?
2. Vorgaben: Standards des Bildungsplans, Operatoren, Kompetenzen (Sach-,
Methoden-, Urteilskompetenz). Gib hochgeladene Dokumente exakt wieder und
nenne die Fundstelle.
3. Ziel: Klassenarbeit, Abitur, Wiederholung? Welche Aufgabenarten
(Quelleninterpretation, Darstellungsanalyse, Erörterung)?
4. Zielgruppe: Alter, Vorwissen, was im Unterricht schon behandelt wurde.
5. Stil: Welche Rahmenidee passt zum Thema (z. B. Archiv, Zeitreise,
Redaktion einer historischen Zeitung)? Bei Gewaltgeschichte: ein sachlicher
Rahmen. Wer führt durch die App?
6. Chat: Welche historischen Personen (nur mit belegten Aussagen) oder
fiktiven Zeitzeug:innen?
7. Umfang und Begriffe: Phasen, Akten, Aufgaben, Quellenaufträge;
Fachbegriffe wie im Unterricht.
8. Urheberschaft: Wie soll die App die Urheberschaft angeben?

Fasse alles in einem Steckbrief zusammen. Markiere Ungesichertes mit
„PRÜFEN“.
```

Stufe 2: Quellen- und Wissensbasis anlegen

```
Stufe 2: Quellen- und Wissensbasis. Ich lade dir jetzt Quellen und mein
Unterrichtsmaterial zu [Thema] hoch. Lege daraus eine nummerierte Basis an:

1. Chronologie (C1, C2, …): Ereignisse mit Datum und Beleg.
2. Akteure: Personen und Gruppen mit Rolle, Interessen und Beleg.
3. Quellen (Q1, Q2, …): Verfasser:in, Zeit, Art, Adressat:in, Kernaussage,
zwei bis drei wörtliche Schlüsselzitate mit Fundstelle, buchstabengetreu.
4. Darstellungen (D1, …): Deutungen aus meinem Material, als Deutung
gekennzeichnet; Kontroversen mit beiden Seiten.
5. Begriffe: Fachbegriffe und Quellenbegriffe mit Erklärung.
6. Stolpersteine: häufige Verwechslungen (Daten, Personen, Ursache und
Anlass).

Nur, was in den hochgeladenen Dokumenten steht oder als gesichertes
Grundwissen gekennzeichnet ist („Grundwissen, nicht im Material“). Unsicheres
mit „PRÜFEN“.
```

Deine Prüfung: Kontrolliere alle Daten der Chronologie und zehn zufällige Zitate. Fehler hier wandern sonst in viele Aufgaben.

Stufe 3: Inhalte erstellen

3a – Format übergeben:

```
Stufe 3: Inhalte. Du lieferst alle Inhalte als JSON für die App-Vorlage,
exakt in dieser Struktur. Felder in runden Klammern sind optional.

{
 "meta": {"titel": "", "untertitel": "", "werk": "(Thema/Epoche)", "autor":
"Geschichte", "ausgabe": "(Grundlage der Belege)", "zielgruppe": "", "ziel":
"", "rahmen": "", "guide": {"name": "", "rolle": ""}, "begruessung": "",
"farbe": "#8A5A2B", "sprache": "de", "urheberschaft": "", "stand": "",
  "begriffe": {"chat": "Zeitzeug:innen befragen", "chatinfo": "Die Antworten
beruhen auf Quellen und Darstellungen – mit Beleg. Fiktive Personen sind als
fiktiv gekennzeichnet.", "figuren": "Zeitzeug:innen", "faelle":
"Quellenaufträge", "aussentext": "Quelle", "glossar": "Begriffe", "eingabe":
"Deine Frage an"}},
 "phasen": [{"id": "p1", "titel": "", "text": ""}],
 "akten": [{"id": "a1", "phase": "p1", "titel": "", "untertitel": "",
"warum": "", "aufgaben": [{"frage": "", "kontext": "(Quellenzitat oder
Situation)", "optionen": ["", "", "", ""], "richtig": 0, "feedback": "",
"beleg": ""}]}],
 "glossar": [{"begriff": "", "erklaerung": "", "beispiel": ""}],
```

```
 "figuren": [{"id": "f1", "name": "", "rolle": "(bei fiktiven Personen:
„fiktiv“)", "begruessung": "", "fragen": [{"frage": "", "stichworte": [""],
"antwort": "", "beleg": ""}]}],
 "faelle": [{"id": "c1", "titel": "", "aufgabe": "", "aussentext": "
(Quellentext oder eigene Darstellung)", "quelle": "", "hinweise": "",
"gliederung": [""], "checkliste": [""], "loesung": ""}],
 "quellen": [{"autor": "", "titel": "", "jahr": "", "hinweis": "", "url": "
(Link)"}]
}

Regeln für das JSON:
- Jedes Paket in einem einzigen Codeblock, gültiges JSON, ohne Kommentare; in
Texten nur „…“ als Anführungszeichen.
- „richtig“ ist die Nummer der richtigen Option ab 0; verteile die
Positionen.
- Genau eine richtige Option, drei plausible Ablenker aus typischen
Verwechslungen (Datum, Person, Ursache und Anlass, Perspektive).
- „feedback“ erklärt in ein bis zwei Sätzen und benennt den häufigen Fehler
konkret.
- „beleg“ nennt die Nummer aus der Basis (C3, Q2, D1) und die Fundstelle.
- Nur die Basis aus Stufe 2; Unbelegtes mit „UNBELEGT“.

Bestätige kurz und warte auf Paket A.
```

3b – Die fünf Pakete:

```
Paket A: Erstelle "meta" und "phasen" nach dem Steckbrief. Der Rahmen [z. B.
Archiv] soll motivieren und zum Thema passen; bei Gewaltgeschichte bleibt er
sachlich. "begruessung" in zwei Sätzen in der Rolle des Guides.
```

```
Paket B: Erstelle die Akten für Phase [p1] mit je [8] Aufgaben. Mische die
Typen: Ereignisse ordnen, Ursache und Anlass unterscheiden, Quelle einordnen
(Verfasser:in, Zeit, Art, Adressat:in), Perspektive erkennen, Quelle oder
Darstellung unterscheiden, Sach- oder Werturteil unterscheiden, Begriff im
historischen Kontext. Jede Akte beginnt mit "warum" (zwei Sätze mit Prüfungs-
oder Gegenwartsbezug).
```

(Paket B für jede Phase wiederholen.)

```
Paket C: Erstelle [20] Begriffe (Fachbegriffe und Quellenbegriffe). Verwende
sie so wie im Unterricht: [Liste]. Jedes Beispiel stammt aus der Basis, mit
Beleg.
```

```
Paket D: Erstelle den Zeitzeug:innen-Chat für [Personen]. Jede Person bekommt [10] Fragen mit fünf bis acht Stichworten. Historische Personen antworten nur mit belegten Aussagen oder Fakten (Zitate buchstabengetreu, mit Quelle). Fiktive Personen tragen „fiktiv“ in der Rolle und antworten nur mit dem, was die Basis über ihre Lebenswelt hergibt. Höchstens drei Sätze pro Antwort, jede mit Beleg.
```

```
Paket E: Erstelle [5] Quellenaufträge im Prüfungsformat und die Quellenliste. Material ist ein gemeinfreier Quellentext aus der Basis (buchstabengetreu, mit Fundstelle) oder eine selbst geschriebene, als solche gekennzeichnete Darstellung. Aufgaben mit Operatoren aus dem Steckbrief. "gliederung": Einleitung (Quellenangaben), Inhalt, historischer Kontext, Beurteilung, Fazit. "checkliste": acht Selbstprüf-Fragen. "loesung": stichpunktartige Musterlösung mit Belegen; beim Werturteil deutungsoffen, entscheidend ist eine schlüssige Begründung.
```

Stufe 4: Fachprüfung

```
Stufe 4: Fachprüfung. Wechsle die Rolle: Du bist jetzt eine strenge Fachprüferin für Geschichte, die diese Inhalte nicht geschrieben hat und Fehler finden will. Prüfe alle Pakete aus Stufe 3 gegen die Quellen- und Wissensbasis:

1. Fakten: Stimmen Daten, Namen, Orte, Zahlen und Reihenfolgen?
2. Zitate: Steht jedes Zitat buchstabengetreu in der Quelle? Stimmen Verfasser:in und Fundstelle? Ist kein Zitat einer realen Person erfunden?
3. Lösungen: Ist genau eine Option richtig? Ist ein Ablenker ebenfalls vertretbar?
4. Quelle und Darstellung: Sind beide sauber unterschieden? Sind Deutungen als Deutungen formuliert?
5. Perspektiven: Fehlt eine wichtige zeitgenössische Perspektive? Wird Umstrittenes als Tatsache dargestellt?
6. Sprache und Würde: Gibt es diskriminierende Begriffe ohne Einordnung, Verharmlosung, unpassende Spielelemente bei Gewaltgeschichte, Ich-Rollen von Täter:innen, verfassungsfeindliche Kennzeichen?
7. Anachronismen: Werden heutige Begriffe oder Wertungen unmarkiert auf die Vergangenheit übertragen?
8. Verweise, Quellen, Kontrolle: Verweise auf fehlende Materialien? Übernahmen aus Schulbüchern? Hat jede Aufgabe eine Überprüfung?

Gib das Ergebnis als Tabelle aus: Fundort | Problem | Beleg | Korrekturvorschlag. Ordne nach Schwere. Korrigiere nichts, bis ich entschieden habe.
```

Danach entscheidest du Fall für Fall. Am sichersten ist eine zweite Prüfung in einem neuen Chat mit Stufe 0, der Basis und den korrigierten Paketen.

Stufe 5: Abnahme aus Sicht der Zielgruppe

```
Stufe 5: Abnahme. Du bist jetzt CEO eines Lern-App-Unternehmens und nimmst
dieses Produkt ab, bevor es an [Alter]-Jährige geht, die sich auf [Ziel]
vorbereiten. Maßstab: 100 Prozent fachlich fundiert, übersichtlich, einfach
zu handhaben, motivierend und modern – und dem Thema angemessen.

Prüfe Verständlichkeit, Motivation, Lernweg, Abwechslung, Gegenwartsbezug,
Zeitzeug:innen-Chat und Quellenaufträge. Nenne die zehn wichtigsten
Verbesserungen mit Beispiel vorher/nachher. Ändere keine Fachinhalte ohne
Beleg.
```

Wähle aus und lass dir alle Pakete als ein vollständiges JSON ausgeben, bei Bedarf in Teilen.

Stufe 6: Einbauen, testen, veröffentlichen

1. `lernapp-vorlage.html` im Browser öffnen.
2. JSON einfügen und auf „Hinzufügen“ tippen; Teile nacheinander.
3. Prüfbericht lesen; Fehler mit „Prüfbericht kopieren“ an die KI zurückgeben.
4. „Vorschau“: eine Akte, einen Chat und einen Quellenauftrag durchspielen.
5. „App herunterladen“ und auf der Lernplattform verteilen. Kachel auf dem Home-Bildschirm: siehe `LIESMICH.txt`.

Später ändern: An die Adresse der fertigen App `#baukasten` anhängen.

Testliste: Prüfbericht ohne Fehler · alle Daten und Zitate stichprobenartig geprüft · eine Akte gespielt · Chat getestet · auf Handy und Rechner geöffnet.

Recht, sensible Themen und Datenschutz

Der Baukasten fordert an keiner Stelle dazu auf, Rechte anderer zu verletzen. Für die Inhalte deiner App und das, was du in die KI lädst, bist du verantwortlich. Diese Regeln sind eine Orientierung, keine Rechtsberatung.

Urheberrecht bei Quellen

- **Frei nutzbar:** Gesetze, Verordnungen und amtliche Erlasse (§ 5 UrhG) sowie Texte von Verfasser:innen, die vor mehr als 70 Jahren gestorben sind.

- **Achtung bei Editionen und Übersetzungen:** Auch eine alte Quelle kann in einer modernen Übersetzung, Kommentierung oder Schulbuchbearbeitung geschützt sein. Nutze frei zugängliche Editionen oder eigene Zusammenfassungen.
- **Geschützt sind:** Darstellungen von Historiker:innen, Schulbuchtexte, Zeitzeugeninterviews von Gedenkstätten oder Medien, Fotos, Karikaturen und Karten. Nur kurze Zitate mit Quellenangabe, die einem eigenen Gedanken dienen (§ 51 UrhG); keine Bilder in die App.
- **Fremdes Material** ohne freie Lizenz nur mit Erlaubnis hochladen; eine Quellenangabe ersetzt die Erlaubnis nicht. Trainingsnutzung im KI-Tool ausschalten.

Sensible Themen

- **Gewaltgeschichte:** sachlicher Rahmen, keine Spielmechanik, die Leid in Punkte verwandelt; keine Verharmlosung, keine Ich-Rollen von Täter:innen.
- **Kennzeichen:** keine Symbole oder Parolen verfassungswidriger Organisationen in der App.
- **Persönlichkeitsrechte:** keine lebenden Personen als Chat-Figuren; bei jüngerer Geschichte auch Angehörige mitdenken.
- **Beutelsbacher Konsens:** Was in Wissenschaft und Politik kontrovers ist, erscheint auch in der App kontrovers; die App überwältigt nicht mit einer Meinung.

Datenschutz und Schule

- Die App speichert Name und Fortschritt nur im Browser des eigenen Geräts, sendet keine Daten und lädt nichts von fremden Servern.
- Keine Namen, Noten, Texte oder Fotos von Schüler:innen in die KI.
- Liegt die App auf einer Website, muss deren Datenschutzerklärung die Server-Zugriffsdaten abdecken. Enthält sie mehr als kurze Zitate aus geschützten Werken, gehört sie in einen geschlossenen Kurs (§ 60a UrhG).
- Die Nutzung privater Geräte ist freiwillig; biete eine Alternative an. Informiere Schulleitung und Datenschutzbeauftragte:n kurz vor dem Einsatz.

Lizenz und Urheberschaft

© 2026 Putzier, entwickelt in Co-Autorschaft mit Claude (Anthropic). Alle Rechte vorbehalten. Grundlage sind die Prompts aus der Entwicklung der Lern-App „Akte Huisum“.

Mit dieser kostenlosen Testversion erhältst du eine **Einzellizenz** für eine Lehrkraft:

Erlaubt	Nicht erlaubt
Stufen-Prompts und Vorlage selbst nutzen und anpassen	Baukasten (Prompts, Vorlage, Anleitung) weitergeben, verkaufen oder veröffentlichen, auch verändert
Beliebig viele eigene Apps erstellen	Den Baukasten Kolleg:innen oder einem Kollegium zur Verfügung stellen (Schullizenzen auf Anfrage)
Eigene Apps an die eigenen Lerngruppen verteilen	Den Vermerk „Erstellt mit dem KI-Lernapp-Baukasten von Putzier“ aus der App entfernen

Die Inhalte deiner eigenen App gehören dir. Fragen zur Lizenz und Schullizenzen: www.baseline-sig.de